

Leistungsverzeichnis

Anliegend übersenden wir Ihnen ein Leistungsverzeichnis mit der Bitte um Abgabe Ihres Angebotes.

Buchholz BA3 - 384e
Krankenhaus Buchholz
BA3
Steinbecker Str. 44
21244 Buchholz

Deckblatt des Leistungsverzeichnisses -1-

Angaben zum Leistungsverzeichnis

Projekt: Buchholz BA3

LV 36 BODENBELAGSARBEITEN

Projekt-Nr.: 384e
Öffentliche Ausschreibung

Bauvorhaben

**Krankenhaus Buchholz
BA3
Steinbecker Str. 44
21244 Buchholz**

Bauherr

Krankenhaus Buchholz
und Winsen gGmbH
Steinbecker Str. 44
21244 Buchholz

04181 - 13 -0

Währung / Steuer

Alle Angaben in EUR.

Mehrwertsteuersatz: 19,0 %

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen.
Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort.

Gesamtsumme

Vor der Prüfung

Nach der Prüfung

Angebotssumme, Netto	EUR	EUR
MWSt. (19,0 %)	EUR	EUR
Gesamtsumme inkl. MWSt.	EUR	EUR

Inhaltsverzeichnis zum Leistungsverzeichnis

Seitenangaben des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Buchholz BA3

Projekt-Nr.: 384e

LV 36 BODENBELAGSARBEITEN

Nr. / Art		Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	- Seite -
36	LV	BODENBELAGSARBEITEN	1
	
		AVB Allgemeine Vertragsbedingungen	4
	
		ZTV Zusätzlich technische Vertragsbedingungen	10
	
01	Titel	Bodenbelagsarbeiten	12
	
02	Titel	PVC-Bodenbelag ableitfähig	17
	
03	Titel	Sonstiges	20
	

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Buchholz BA3

36 LV BODENBELAGSARBEITEN

Projekt-Nr.: 384e

AVB Allgemeine Vertragsbedingungen

1.0 AUFGABENSTELLUNG

Der Auftraggeber (AG), die **Krankenhaus Buchholz und Winsen gemeinnützige GmbH**, beabsichtigt, auf dem Krankenhausgelände in **21244 Buchholz, Steinbecker Str. 44**, den 3. Bauabschnitt der Erweiterung des Bettenhauses West zu errichten.

Die Maßnahme umfasst einen 8-geschossigen Neubau (Gartengeschoss, Erdgeschoss, 1.-5.OG und Technikgeschoss) als Anbau an der Nordseite des bestehenden Bettenhauses West, sowie auf der Südseite des Bettenhauses West eine ca. 10m x 15m große Überdachung der neuen Liegenvorfahrt in Stahlbauweise.

Die Geschosse im Bestandsgebäude Bettenhaus West werden parallel zum Neubau entsprechend umgebaut und der neuen Nutzung angepasst.

Während der gesamten Baumaßnahme soll die Notaufnahme und das Bettenhaus in Betrieb bleiben.

Die Gesamtmaßnahme BA 3 umfasst ein Bauvolumen von **6.905 m² BGF**, die sich wie folgt aufteilen:

- Umbauten im Bestand rd. **2.367 m² BGF**
- Neubau 7 Geschosse + DG rd. **4.538 m² BGF**

Die Umbauten im Bestand beziehen sich im Wesentlichen auf die Pflegedienst- und Nebenräume, die sich derzeit an der Nordfassade befinden. Durch den Anbau werden diese Räume zu innenliegenden Räumen, für die eine Be- und Entlüftung sicherzustellen ist. Türdurchbrüche in der ehemaligen Fassade stellen die Verbindung zum neuen Flur her.

Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen:

BODENBELAGSARBEITEN

Die Arbeiten werden gemäß Rahmenterminplan nicht in zusammenhängenden Zeitfenstern sondern zeitlich voneinander getrennt, geschossweise ausgeführt.

2.0 BAUSTELLENEINRICHTUNG

2.1 Lage der Baustelle

Das Baugrundstück liegt auf dem Krankenhausgelände, **Steinbecker Str. 44, 21244 Buchholz**, siehe Lageplan im Anhang.

Für die Baustelleneinrichtung steht nur bedingt Platz zur Verfügung. Die Baustellenzuwegung liegt innerhalb der Hauptzuwegung des Krankenhauses.

Die Feuerwehrezufahrt ist ständig freizuhalten!

Aufstellplätze für Mannschafts- und Materialcontainer werden durch die Bauleitung innerhalb der Baustelleneinrichtungsfläche zugewiesen. Der Auftragnehmer hat für die Sicherheit seiner Fahrzeuge, Geräte

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Buchholz BA3

36 LV BODENBELAGSARBEITEN

Projekt-Nr.: 384e

AVB Allgemeine Vertragsbedingungen

und Materialien eigenverantwortlich zu sorgen, er gewährleistet die Einhaltung der polizeilichen und bauberufsgenossenschaftlichen Vorschriften im Baustellenbereich und haftet für Schäden, die durch eigenes Fehlverhalten verursacht werden.

2.2 Materialtransport

Transporte erfolgen über die Steinbecker Straße auf das Baugrundstück. Die Aufstellung von Schuttcontainern im Bereich der Baustelle erfolgt nur in Abstimmung mit der Bauleitung. Eigenmächtig aufgestellte Container sind nach Aufforderung durch die Bauleitung sofort zu entfernen. Anlieferungen haben stets frachtfrei und frei abgeladen zu erfolgen.

Umfangreiche Anlieferungen sind wegen der beengten Platzverhältnisse auf der Baustelle rechtzeitig mit der Bauleitung abzustimmen.

2.3 Materiallagerung

Die Lagerung der Materialien ist Sache der AN. Lagerflächen im Gebäude oder auf dem Gelände werden ausschließlich durch die Bauleitung zugewiesen, ebenso werden Lagerflächen im Baustellenbereich ausschließlich durch die Bauleitung zugewiesen. Materialcontainer werden nicht gestellt.

Die Lagerzeiten der Materialien sollen so kurz wie möglich sein. Es stehen nur begrenzt Lagerflächen zur Verfügung. Behindern lagernde Materialien den Baubetrieb sind sie auf erste Aufforderung hin kostenfrei umzulagern. Kommt ein Auftragnehmer einer solchen Aufforderung nicht nach, so kann die Bauleitung das Umlagern durch eine dritte Person veranlassen. Die Kosten trägt der Auftragnehmer, dem die lagernden Materialien gehören, bei ihm bleibt auch das Risiko der Beschädigung und des Diebstahls.

Werden im Zuge der weiteren Baudurchführung Flächen oder Räume innerhalb des Gebäudes zur Verfügung gestellt, gilt vorstehende Regel sinngemäß. Zur Verfügung stehende Räume müssen der örtlichen Bauleitung jederzeit zugänglich sein. Der Auftragnehmer haftet für den ordnungsgemässen Zustand der von ihm genutzten Räume. Vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Lagerplätze, Arbeitsplätze und Zufahrtswege sind nach Beendigung der Bauarbeiten dem früheren Zustand entsprechend kostenfrei wieder instand zu setzen.

2.4 Mannschaftsunterkünfte etc.

Eine Aufstellung von Bauwagen bzw. Containern auf dem Grundstück ist nach vorheriger Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung erforderlich.

Aufenthaltsräume können nicht zur Verfügung gestellt werden. Es ist strikt untersagt, im Bauobjekt eigenständig Pausenräume einzurichten.

2.5 Baustrom / Bauwasser

Anschlüsse für elektrischen Strom (230 V/ 16A, und 400V), Wasser (1/2 Zoll) werden zur Verfügung gestellt. Die Baustromhauptverteilung und eine Wasserzapfstelle wird durch eine vom AG beauftragte Elektro- bzw. Sanitärfirma bauseits zur Verfügung gestellt.

Die Sicherheitsbeleuchtung für die Hauptverkehrswege wird bauseits gestellt. Die notwendige Arbeitsplatzbeleuchtung ist Sache des AN.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Buchholz BA3

36 LV BODENBELAGSARBEITEN

Projekt-Nr.: 384e

AVB Allgemeine Vertragsbedingungen

Für den Verbrauch bauseits zur Verfügung gestellter Leistungen werden dem AN für Energie (Strom, Wasser etc.) pauschal 0,5 % der Bruttoabrechnungssumme in Abzug gebracht.

2.6 Bauschild

Für die Baumaßnahme wird durch den AG ein gemeinsames Bauschild errichtet. Der AN wird mit **250,- €** zuzügl. Mwst an dem gemeinsamen Bauschild pro Firmenbalken pauschal beteiligt. Die Summe wird von der Schlussrechnungssumme in Abzug gebracht

3.0 ORDNUNG AUF DER BAUSTELLE

3.1 Baureinigung

Es besteht die Verpflichtung zur Beseitigung jeglicher bei der Durchführung der Arbeiten anfallenden Schutt und Verunreinigungen gemäß VOB. Jeder Auftragnehmer hat seinen Arbeitsplatz unaufgefordert zu säubern. Die Reinigung muss **täglich** erfolgen. Bei Arbeiten anfallender Schutt und brennbare Verpackungsmaterialien dürfen nicht zwischengelagert werden und sind jeweils sofort zu entfernen. Eventuelle Fahrbahnverschmutzungen auf dem Gelände des Krankenhauses durch Baufahrzeuge sind sofort vom Verursacher zu beseitigen. Kommt er dieser Verpflichtung nicht nach, wird die Reinigung ggfs. von der Bauleitung veranlasst. Die Kosten werden dem Verursacher angelastet. Kommen die Auftragnehmer den vorbeschriebenen Verpflichtungen nicht in genügendem Mass nach, wird die örtliche Bauleitung die Reinigungsarbeiten durch eine geeignete Firma durchführen lassen und die anfallenden Kosten gem. § 315 ff BGB umlegen. Der Verteilerschlüssel dafür wird von der Bauleitung nach eigenem Ermessen festgelegt und auf der Baubesprechung den beteiligten Firmen mitgeteilt.

3.2 Reinhaltung von Boden und Abwasser

Umweltbelastende Restmaterialien sind vorschriftsmäßig gemäß z. Zt. gültigem Abfallgesetz zu entsorgen. Öl- und Farbreste und dergl. dürfen auf keinen Fall in die Kanalisation eingeleitet werden.

3.3 Schutz gegen Baulärm

Der Auftragnehmer hat die gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz gegen Baulärm zu beachten. Er ist verpflichtet, den Auftraggeber von allen Ansprüchen Dritter freizuhalten, die sich aus der Nichteinhaltung der Lärmschutzvorschriften ergeben. Der AN verzichtet auf jegliche Einrede gegen diese Regelung.

3.4 Bauleiter

Ein Fachbauleiter wird vom Auftragnehmer gestellt und benannt. Ein Personenwechsel muss schriftlich angezeigt werden. Der Bauleiter muss die deutsche Sprache in Schrift und Wort beherrschen und hat an den regelmäßigen Baubesprechungen teilzunehmen, es sei denn, die Bauleitung verzichtet auf seine Anwesenheit.

3.5 Baustellenverordnung

Zur Umsetzung der Baustellenverordnung nach §19

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Buchholz BA3

36 LV BODENBELAGSARBEITEN

Projekt-Nr.: 384e

AVB Allgemeine Vertragsbedingungen

Arbeitsschutzgesetz ist der AG verpflichtet, den Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordinator zu stellen oder zu bestellen. Die Auftragnehmer haben als Arbeitgeber die Baustellenverordnung zu beachten, insbes. die Pflichten nach den §§ 5 + 6 zu erfüllen. Der Text kann bei dem beauftragten Si-Ge-Ko oder dem bauleitenden Architekten eingesehen werden.

3.6 Sicherheit

Die Vorschriften und Forderungen der Bauberufsgenossenschaft und des GAA Lüneburg Gewerbeaufsichtsamt sind zu beachten und einzuhalten.

3.7 Brandschutz

Brennbare Verpackungsmaterialien sind jeweils unverzüglich zu entsorgen. Das Verbrennen von Materialien auf der Baustelle und im Baustellenbereich ist verboten. Verstöße gegen die vorgenannten Regeln und Bestimmungen können mit einem Baustellenverweis geahndet werden. Werden für die Herstellung bzw. Inbetriebnahme der Anlage Eingriffe in die bestehenden Anlagenteile oder Unterbrechungen in der Energieversorgung notwendig, so sind diese Maßnahmen, insbesondere Zeitpunkt und Dauer rechtzeitig mit dem Auftraggeber abzustimmen. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Unfallverhütungsvorschriften und Brandschutzrichtlinien in Bezug auf die Demontage und Montage einzuhalten sind. **Vom Auftraggeber ist vorher eine Genehmigung für Heißenarbeiten einzuholen, bei allen Schneid-, Brenn-, Schleif-, Säge- oder Schweißarbeiten. Des Weiteren sind alle Handwerker vor Beginn der Arbeiten zu unterweisen anhand der Vorlagen „Standardunterweisung Fremdfirmen Stand November 2017“. Über die erfolgreiche Unterweisung ist ein Teilnehmerprotokoll zu erstellen.**

3.8 Ruhezeiten

Aufgrund des Krankenhausbetriebes sollen folgende Ruhezeiten eingehalten werden:

morgens bis 07:00 Uhr abends ab 17:00 Uhr,

mittags in der Zeit von 12:30 - 14:00 Uhr

Während der Ruhezeiten sind Stemm- und Bohrarbeiten grundsätzlich zu unterlassen.

3.9 Reinigung

Vor Abnahme ist die gesamte Anlage mit allen eingebauten bzw. vom Einbau berührten Geräten gründlich zu reinigen. Die Kosten hierfür sind mit in die Einheitspreise einzurechnen.

3.10 Bautageberichte

Bautageberichte werden gefordert und sind dem Architekten oder Fachingenieur unaufgefordert wöchentlich vorzulegen. Sie müssen folgende Angaben enthalten:

Tag der Leistung

Schichtbeginn und -ende

Anzahl der Arbeitskräfte

Ausgeführte Arbeiten (vertragliche Leistungen)

Außervertragliche Leistungen

Geleistete Stundenlohnarbeiten

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Buchholz BA3

36 LV BODENBELAGSARBEITEN

Projekt-Nr.: 384e

AVB Allgemeine Vertragsbedingungen

Eingang von bauseits beigestellten Gegenständen
Außergewöhnliche Ereignisse

3. 10 Sprache

Alle Unterlagen (Zeichnungen, Protokolle, Betriebsanleitung etc.) sind in deutscher Sprache abzufassen. Für die gesamte Bauzeit muss ein deutschsprachiger Bauleiter vor Ort sein.

4.0 RECHTSVEREINBARUNGEN

4.1 Ausführungsgrundlagen

Für die Ausführung der Leistungen gelten, soweit in diesem LV nicht ausdrücklich auf Änderungen hingewiesen wird - alle einschlägigen DIN-Vorschriften - die beigefügten Pläne gem. gesonderter Auflistung dienen als Kalkulationsgrundlage.

Werkzeichnungen, Konstruktionspläne und dergl. sind vom AN zu fertigen und dem Architekten und Fachingenieur zur Freigabe vorzulegen. Die Freigabe der Pläne schränkt die Haftung des AN für die Richtigkeit seiner Pläne und Angaben sowie für Mängelfreiheit seiner Leistung nicht ein. Etwaige fehlerhafte Ausführungen aufgrund nicht erfolgter Zeichnungvorlage bzw. Planabstimmung gehen zu Lasten des AN.

4.2 Auftragsumfang

Neben den vorstehend erläuterten Vertragspflichten gehören die nachfolgend aufgeführten Leistungen bzw. Verpflichtungen zum Leistungsumfang des Auftragnehmers. Die Aufwendungen dafür sind mit den Vertragspreisen abgegolten.

4.3.1 Abstimmung der technischen Einzelheiten mit den Vertretern des Bauherrn und den Architekten und Ingenieuren.

4.3.2 Das Einrichten und Räumen der Baustelle sowie das Vorhalten von Personalunterkünften und Materiallagern. 4.3.3 Der Transport der Materialien zur und innerhalb der Baustelle.

4.3.4 Das Liefern, Vorhalten und Entfernen von Schutzmaßnahmen oder dergl. bis Bauende.

4.3.5 Das Einmessen aller Einbauteile für die eigenen Arbeiten und die Abstimmung mit den Folgewerken.

4.3 Geschäftsbedingungen des AN

... insbesondere Zahlungs- und Lieferungsbedingungen, Angaben über Erfüllungsort und Gerichtsstand gelten nur dann, wenn sie vom Auftraggeber ausdrücklich und schriftlich angenommen sind. Die Erteilung eines Auftrages ohne ausdrückliche Stellungnahme zu den Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers bedeutet keine stillschweigende Anerkennung dieser Bedingungen.

5.0 VERSICHERUNGEN

5.1 Bauwesenversicherung

Der Bauherr hat eine Bauwesenversicherung bei der R+V Allgemeine Versicherung AG (Nr. 40382353627430 D vom 01.04.2023) abgeschlossen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Buchholz BA3

36 LV BODENBELAGSARBEITEN

Projekt-Nr.: 384e

AVB Allgemeine Vertragsbedingungen

Die Versicherungsbedingungen sind unter www.ruv.de abrufbar.
Für diese Leistung wird der AN pauschal mit einem Prämiensatz von 0,25% der Bruttoabrechnungssumme einschl. Versicherungssteuer belastet . Der Prämienanteil wird von der Schlussrechnung in Abzug gebracht. Die Selbstbeteiligung beträgt 1.000,- € je Schadensfall.

6.0 RECHNUNGEN

6.1 Form:

Alle Rechnungen sind **1-fach** mit prüffähigem Aufmass gem. VOB an den Architekten bzw. Fachingenieur zu schicken.

Die Rechnungsadresse lautet:

**Krankenhaus Buchholz und Winsen gemeinnützige GmbH
Krankenhaus Buchholz
Steinbecker Str. 44, 21244 Buchholz**

6.2 Abrechnung und Aufmaß

Die Abrechnung erfolgt nach den jeweiligen Ziffern der anzusetzenden DIN gemäß VOB, Teil C neuste Fassung. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, bei Rechnungen und Mengenermittlungen die im LV genannten vollständigen Positionsnummern mit den dazugehörigen Kurztexten zu verwenden. Alle Positionen werden nach Aufmass bzw. zum Nachweis abgerechnet, soweit die Positionen nicht ausdrücklich als Pauschalen bezeichnet sind oder auch der Auftrag pauschal vergeben wird. Aufmasse sind jeweils binnen 4 Wochen nach Fertigstellung der betr. Leistung aufzustellen und der Bauleitung zur Prüfung vorzulegen. Rechnungen werden nur bearbeitet, wenn die zugehörigen Aufmasse vorliegen. Rechnungen für Stundenlohnarbeiten sind längstens in Abständen von 4 Wochen einzureichen.

Die Allgemeinen Vorbemerkungen (AVB) habe ich gelesen und anerkannt:

(Datum / Stempel, Unterschrift)

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Buchholz BA3

36 LV BODENBELAGSARBEITEN

Projekt-Nr.: 384e

ZTV Zusätzlich technische Vertragsbedingungen

1 Grundlagen

Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere

- ATV DIN 18349: Betonerhaltungsarbeiten,
- ATV DIN 18353: Estricharbeiten,
- ATV DIN 18363: Maler- und Lackiererarbeiten

und die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik.

Ergänzend hierzu gelten die Regelwerke der nachstehend genannten Herausgeber in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung als Grundlage von Kalkulation und Arbeitsausführung:

- AGI: Arbeitsgemeinschaft Industriebau e. V.,
- BEB: Bundesverband Estrich und Belag e. V.,
- BFS: Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e. V.,
- Bgib: Bundesgütegemeinschaft Instandsetzung von Betonbauwerken e. V.,
- Bund Güteschutz Beton- und Stahlbetonfertigteile e. V.,
- Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz,
- DAfStb: Deutscher Ausschuss für Stahlbeton e. V.,
- DBV: Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e. V.,
- Deutsche Bauchemie e. V.,
- DGfdB: Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V.,
- DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V.,
- DIN: Deutsches Institut für Normung e. V.,
- RAL: Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.,
- ZDB: Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e. V.

2 Vorbereitung und Planung

Innerhalb von 15 Tagen nach Auftragserhalt, in jedem Fall jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn, wird der AN dem AG unaufgefordert den Teil seiner späteren Dokumentation übergeben, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfungszeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind.

Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen.

Rechtzeitig vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten hat der AN eigenverantwortlich vorgegebene Maße und benannte Höhen auf Übereinstimmung mit am Bau vorhandenen Meterrissen und erforderlichenfalls die Maßgenauigkeit des Unterbodens durch Nivellement festzustellen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen ist der Auftraggeber unverzüglich zu verständigen.

Soweit Toleranzen aus Vorleistungen vom AN beseitigt werden, erstellt der AN vor Beseitigung oder Ausgleich der Toleranzen ein Aufmaß über diese Leistungen. Nach Leistungserbringung ist die Abrechnung des Aufwands zur Toleranzbeseitigung nicht mehr nachvollziehbar. Daher wird der AN das diesbezügliche Aufmaß vom AG rechtzeitig vor Arbeitsausführung als Grundlage seines Vergütungsanspruchs prüfen lassen.

Vor Beginn der Arbeiten sind vom AN Prüfungen durchzuführen für

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Buchholz BA3

36 LV BODENBELAGSARBEITEN

Projekt-Nr.: 384e

ZTV Zusätzlich technische Vertragsbedingungen

- Überprüfung der bauseitigen Untergrundbeschaffenheit auf Eignung für die beschriebenen Beschichtungsarbeiten. Hierzu zählen die Messung der Restfeuchte, Dampfdruck, Haftzugfestigkeit, chemische Verträglichkeit, Vorhandensein erforderlicher Abdichtungen, ggf. erforderliches Gefälle, Mindesttemperatur von 5 °C, Eignung der vorgesehenen Baustoffe und vorhandene Toleranzen. Eine möglicherweise nicht gegebene Haftzugfestigkeit des Untergrunds ist als Grundlage eines Vergütungsanspruchs für Strahlen oder Verfestigen von Oberflächen nachzuweisen,
- Feststellung der tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem.

3 Ausführung und Konstruktion

3.1 Ausführung

3.1.1 Allgemeine Hinweise

Bei nicht eindeutigen Produktbezeichnungen ist auf Verlangen die Bindemittelbasis nachzuweisen.

3.1.2 Material, Güte, Nutzungsqualität, Oberfläche

Beschichtungsstoffe, Lösungs- und Verdünnungsmittel müssen so beschaffen sein, dass keine Belästigung oder Gesundheitsgefährdung auftritt.

3.1.3 Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss nach der Vorbereitung fest, trocken, feingriffig und tragfähig sein, frei von Zementsteinschichten, losen und mürben Teilen, trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett, Gummiabrieb, Anstrichresten sowie frei von Rissen, Fehlstellen und größeren Unebenheiten sein. Lose, hohle, schadhafte Stellen sind aufzunehmen und anfallendes Material fachgerecht zu entsorgen. Fehlstellen wie Löcher und Kleinflächen sind ausbessern bzw. mit geeignetem Material ausfüllen einschließlich Haftgrund.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36	LV	BODENBELAGSARBEITEN	Projekt-Nr.: 384e
01	Titel	Bodenbelagsarbeiten	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

1
Position

Risse im Estrich schließen

Risse und Arbeitsfugen im Estrich kraftschlüssig schließen.

Leistungsbestandteil

- Risse aufweiten
- Quereinschnitte herstellen
- Fugen ausblasen
- Gießharz einfüllen
- Estrichklammern einlegen, Abstand ca. 30 cm
- Fläche mit Quarzsand abstreuen

Zweck: ebener Untergrund für Haftverbund
Vorleistung: Estrich
Untergrund: Zementestrich
Rissbreite: bis 5 mm
Material: 2-komponentigem Injektionsharz auf Epoxydharzbasis

200 **m** EP GP

2
Position

Abschneiden des Überstandes von Randstreifen

Abschneiden des über dem Belag rausragenden Randstreifen. Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen.
Der Randstreifen darf erst nach Verlegen der Bodenbeläge abgeschnitten werden.

3.700 **m** EP GP

3
Position

Untergrundvorbereitung, Reinigung, Grundierung Spachtel 2mm

Grundieren der Flächen mit lösungsmittelfreiem Haftgrund gem. DIN 18365. Ganzflächiges Spachteln mit einer hochwertigen, stuhlrollengeeigneten, spannungsfreien, zementären Spachtelmasse, die im Rakelverfahren aufgebracht werden kann. Die Auftragstärke muss mindestens 2 mm betragen. Auf einen gleichmäßigen Verlauf der Spachtelmasse ist zu achten.

Die Spachtelmasse muss eine Verträglichkeit mit dem zum Einsatz kommenden Kleber gewährleisten.

Der Spachtelung ist so zu kalkulieren, dass die aufzubringende Spachtelung als Grundlage für in den Folgepositionen ausgeschriebenen leitfähigen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36	LV	BODENBELAGSARBEITEN	Projekt-Nr.: 384e
01	Titel	Bodenbelagsarbeiten	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 3 -

PVC-Bodenbelag dienen kann.

Untergrund: Neu eingebrachte Estrichflächen

5.520 **m2** EP GP

4 **Zulage Untergrundvorbereitung, Spachtel 5mm**

Position

Zulage zur Vorposition für Untergrundvorbereitung von Bestandsestrichoberflächen nach Entfernung von altbelägen mit Spachtelmasse.

Schichtdicke: bis 5 mm

1.700 **m2** EP GP

5 **Linoleum Bodenbelag, buntes grau**

Position

Bodenbelag aus Linoleum DIN EN 548, Einstufung DIN EN 685 Klasse 34 (gewerblicher Bereich, sehr starke Beanspruchung), Brandverhalten EN 13501-1 Klasse Cfl-s1, Dicke 2,5 mm, in Bahnen, Bahnenbreite 200 cm, marmoriert, Belagsoberfläche beständig gegen Desinfektionsmittel, Oberflächenvergütung aus 100% reinem PUR, UV-gehärtet, hoch-vernetzt, Bewertungsgruppe Rutschgefahr R 9 gemäß BGR 181, Farbton nach Wahl des AG aus der Standardkollektion, auf Untergrund der Vorposition kleben, einschl. Verschweißen des Belags aus Linoleum, mit auf den Bodenbelag farblich abgestimmter Schweisschnur.

Leitfarbrikat:

Linoleum - buntes grau

FORBO Marmoleum Vivace, Design 3405 Granada oder glw.

angebotenes Fabrikat und Typ (Linoleum):

435 **m2** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36	LV	BODENBELAGSARBEITEN	Projekt-Nr.: 384e
01	Titel	Bodenbelagsarbeiten	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

6 Position	Linoleum Bodenbelag, sand beige wie zuvor, jedoch: Leitfabrikat: Linoleum - sand beige FORBO Marmoleum Real, 2499 - sand oder glw. angebotenes Fabrikat und Typ (Linoleum): 1.800 m2	EP	GP
----------------------	--	----------	----------

7 Position	Linoleum Bodenbelag, grün wie zuvor, jedoch: Leitfabrikat: Linoleum - grün FORBO Marmoleum Vivace, Design: 3413 green melody oder glw. angebotenes Fabrikat und Typ (Linoleum): 1.390 m2	EP	GP
----------------------	--	----------	----------

8 Position	Linoleum Bodenbelag, grün wie zuvor, jedoch: Leitfabrikat: Linoleum - grün (wie im neuen Bestand verbaut) wie Armstrong, Marmorette lime green 125-132 oder glw. angebotenes Fabrikat und Typ (Linoleum): 61 m2	EP	GP
----------------------	---	----------	----------

9 Position	Linoleum Bodenbelag, orange wie zuvor, jedoch: Leitfabrikat: Linoleum - orange FORBO Marmoleum Vivace, Design: 3403 Asian-tiger oder glw. angebotenes Fabrikat und Typ (Linoleum): 935 m2	EP	GP
----------------------	---	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36	LV	BODENBELAGSARBEITEN	Projekt-Nr.: 384e
01	Titel	Bodenbelagsarbeiten	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

10
Position

Stehsockel aus Linoleumbelag

Stehsockel aus Linoleum der Hauptposition, an Gipskartonwänden bzw. verputzten Wänden verkleben. Die Stöße sind wasserdicht auszubilden, einschl. Untergrundvorbehandlung. Ausführung als Belagstreifen. Die Fuge zwischen Sockel und Bodenbelag ist mit dauerelastischer Dichtungsmasse zu verfugen. Senkrechte Gehrungsschnitte einschl. Fugenverfüllung sind in den EP miteinzukalkulieren. Höhe des Sockels: **10 cm**

4.431 **m** EP GP

11
Position

Designboden, PVC frei, Salted Oak

Mehrschicht PVC und Phtalat freier Bodenbelag gemäß EN 14565, Verlegung parallel zum Fenster

Einstufung DIN EN 685: Klasse 42
 Brandverhalten EN 13501-1: Klasse Bfl-S1,
 Gesamtdicke: 2,5 mm
 Dicke der Nutzschicht: 1,0 mm
 Rutschhemmung: R10

Bodenbelag auf den Untergrund kleben.

Leitfarbrikat:
Amtico Aged Oak, Planke oder glw.

Bodenbelag: Angebotenes Fabrikat + Typ:

260 **m2** EP GP

12
Position

Holzsockelleisten, 60/13, Kiefer, weiß lackiert

Holzsockelleisten, weiß endlackiert, Vollholz, ca. 60/13 mm, obere Kante und untere Kante leicht abgeschrägt, Trapezprofil, keine Rundung! liefern und an den Wänden aus Beton und Gipskarton durch geeigneten Kleber befestigen, ggfs nageln. inkl. Versiegelung der Fuge Boden/Sockelleiste, Alle Sichtkanten/Anschnittflächen sind nach der Montage zu lackieren

402,5 **m** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36 **LV** **BODENBELAGSARBEITEN** **Projekt-Nr.: 384e**
 01 Titel Bodenbelagsarbeiten

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

13
Position

Trennschienen aus Edelstahl

Trennschienen aus Edelstahl, Fabrikat Schlüter oder gleichwertig, Schenkelhöhe der Dicke der zur Ausführung kommenden Bodenfliesen angepasst, in erforderlichen Längen bei Türbreiten von 0,63-1,51 m als Trennschiene bei Belagwechsel liefern und einbauen.
 Der Einbau hat waagrecht und fluchtgerecht unter Beachtung der jeweiligen Fußbodenhöhe oberflächenbündig zu erfolgen.

67,5 **m** EP GP

14
Position

Dehnfugenprofil

Dehnfugenprofil liefern und fachgerecht einbauen
 Leitfabrikat : Schlüter Dilex-EKSN 125 Bewegungsprofil
 Edelstahl V2A creme 2,5 m 12,5 mm
 Kantenschutz aus Edelstahl V2A mit auswechselbarer Dehnzone, Breite der Einlage 11 mm

Angebotenes Fabrikat:

118 **m** EP GP

Titel 01 Bodenbelagsarbeiten

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 21.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36	LV	BODENBELAGSARBEITEN	Projekt-Nr.: 384e
02	Titel	PVC-Bodenbelag ableitfähig	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

BODENBELÄGE LEITFÄHIG

Text

ANFORDERUNGEN AN ELEKTROSTATISCH LEITFÄHIGER / ABLEITENDER BELÄGE

Verlegung der Kupferanschlußfahne nach Hersteller vorschrift und VDE.
 Ableitfähig für medizinisch genutzte Räume, Erdableitwiderstand RE, DIN 51 953, zwischen 10 E 4 und 10 E 7 Ohm.
 Das Kupferband ist bis in die bauseits dafür vorgesehene Wanddosen zu verlegen. Die Verbindung Kupferband / Erdpotential wird bauseitig durch den AN Elektro nach den VDE-Vorschriften vorgenommen.
 Der Belag ist auf dem v. g. Kupferband und auf dem Estrich mit einem zugelassenen, elektrisch leitfähigem Kleber mit ausreichender Querleitfähigkeit zu verkleben
 Die Verschweißung hat mit einer 5 mm Schweißschnur bzw. Schmelzdraht wasserdicht zu erfolgen.

1
Position

PVC, Untergrund vorbereiten

Grundieren der Flächen mit lösungsmittelfreiem Haftgrund gem. DIN 18365. Ganzflächiges Spachteln mit einer hochwertigen, stuhlrollengeeigneten, spannungsfreien, zementären Spachtelmasse, die im Rakelverfahren aufgebracht werden kann. Die Auftragstärke muss mindestens 2 mm betragen. Auf einen gleichmäßigen Verlauf der Spachtelmasse ist zu achten.

Die Spachtelmasse muss eine Verträglichkeit mit dem zum Einsatz kommenden Kleber gewährleisten.

Der Spachtelung ist so zu kalkulieren, dass die aufzubringende Spachtelung als Grundlage für in den Folgepositionen ausgeschriebenen leitfähigen PVC-Bodenbelag dienen kann.

Untergrund: Neu eingebrachte Estrichflächen

Angebotenes Fabrikat Haftgrund:

Angebotenes Fabrikat Spachtelmasse:

105	m2	EP	GP
------------	-----------	----------	----------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36	LV	BODENBELAGSARBEITEN	Projekt-Nr.: 384e
02	Titel	PVC-Bodenbelag ableitfähig	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

2	PVC, Spachteln zum Angleichen bei Belagwechsel		
Position	<p>Spachteln zum Angleichen bei Belagwechsel in Teilflächen durch zusätzliches Spachteln und Schleifen herstellen.</p> <p>Ausführung zusätzlich zur Spachtelung der Vorposition. Auftragstärke über 2 bis 5 mm.</p> <p>Ausführung nur nach Rücksprache mit der Bauleitung. Die Auftragdicke ist vorher zu protokollieren.</p>		
	105 m2	EP	GP

3	PVC, leitfähig (600)		
Position	<p>Elektrostatisch leitfähiger/ableitender Bodenbelag aus PVC geeignet für medizinisch genutzte Räume</p> <p>Bewertungsgruppe R9 gem. BGR 181, mit glatter Oberfläche DIN EN 649, homogen, Dicke 2 mm, marmoriert, Einstufung DIN EN ISO 10874: Klasse 34 (gewerblicher Bereich, sehr starke Beanspruchung), in Bahnen, Bahnenbreite 200 cm auf vollflächig gespachtelten Untergrund kleben, mit leitfähigem Klebstoff, max. 5x10 hoch 4 Ohm, auf Leitschicht und jeweils einer Kupferbandfahne 10 mm x 0,8 mm je 40 m², Potentialanschluß erfolgt bauseits, Erdableitwiderstand gem. Vorbemerkungen. Farbe nach NCS: 1005-Y30R</p> <p>Klebstoff: leitfähiger Dispersionsklebstoff für PVC-Bodenbeläge geeignet.</p> <p>Fabrikat: GERFLOR Mipolam Affinity EL7, 4101 Quarz oder gleichwertig.</p> <p>Angebotenes Fabrikat PVC-Bodenbelag:</p> <p>Angebotenes Fabrikat Klebstoff:</p>		
	105 m2	EP	GP

4	PVC, Bodenbelag verschweißen		
Position	<p>Verschweißen des Bodenbelags aus leitfähigem PVC, mit belagkonformer Schweißschnur, Farbton angepasst an den Bodenbelag.</p>		
	105 m2	EP	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36 **LV** **BODENBELAGSARBEITEN** **Projekt-Nr.: 384e**
 02 Titel PVC-Bodenbelag ableitfähig

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
5 Position	Zulage Sockelleiste als Hohlkehlssockel Sockelleiste als Hohlkehlssockel mit Unterlagsprofil, liefern und als Zulage zum vorher beschriebenen Bodenbelag, leitfähig, nach Vorschrift des Herstellers mit Kontakt-Klebstoff an Wänden ankleben. Untergrund GK- und MW-Wände und Putz. Innenecken in gesonderter Position.		
	80 m	EP	GP
6 Position	Zulage Innenecken Hohlkehlssockel Innenecken zu vorbeschr. Hohlkehlssockel aus Kunststoff-Belag liefern und als Zulage zur Sockelleiste einbauen.		
	20 Stk	EP	GP
7 Position	Zulage Außenecken Hohlkehlssockel Innenecken zu vorbeschr. Hohlkehlssockel aus Kunststoff-Belag liefern und als Zulage zur Sockelleiste einbauen.		
	4 Stk	EP	GP
8 Position	Anschluss des ableitfähigen Bodensystems Anschluß des ableitfähigen Bodensystems mittels grün/gelb isoliertem Kupferband (2 x 10 mm x 0,2 mm) vom Potentialausgleich zum Boden (1 m blank) durch eine Elektrofachkraft.		
	4 Stk	EP	GP
9 Position	Funktionsprüfung Funktionsprüfung der ableitfähigen Bodenflächen gemäß DIN 51 953 durch ein neutrales Prüfinstitut (TÜV, LGA etc.) einschließlich Erstellung eines detaillierten Prüfprotokolls je Raum.		
	1 Psch	EP	GP

Titel 02 PVC-Bodenbelag ableitfähig

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 21.

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36	LV	BODENBELAGSARBEITEN	Projekt-Nr.: 384e
03	Titel	Sonstiges	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

1	Schutzabdeckung Boden		
Position	<p>Diffusionsoffene Schutzabdeckung gegen Beschädigung auf Bodenbelägen, liefern, einbauen, vorhalten und wieder ausbauen und entsorgen. Stösse sind mit geeignetem Klebeband für die Dauer der Ausbauarbeiten zu verkleben. Ausführung nach Rücksprache und Festlegung mit dem Architekten.</p>		
	5.520 m2	EP	GP

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung

Text

STUNDENLOHNARBEITEN

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung der Bauleitung/AG ausführen.
 Nur im Vorwege ausdrücklich mit der Bauleitung abgestimmte und beauftragte Leistungen sind auszuführen.
 Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfaßt sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn mit Zuschlägen für Gemeinkosten. Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dergl. , sowie Lohn- und Gehaltsnebenkosten; Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind jedoch nicht einzurechnen.
 Der Verrechnungssatz ist unter Beachtung der preislichen Vorschriften ermittelt.
 Der Verrechnungssatz gilt für alle in dieser Ausschreibung aufgeführten Titel.
 Er gilt unabhängig von der Anzahl der geleisteten Stunden.

2	Lohnstunden Facharbeiter		
Position	<p>für Arbeiten auf besondere Anweisung der Bauleitung. Der Stundensatz schließt alle lohngebundenen Nebenkosten ein. An- und Abfahrten bleiben grundsätzlich unberücksichtigt</p>		
	30 h	EP	GP

3	Material für Regiearbeiten zum Nachweis		
Position	<p>Material für Regiearbeiten zum Nachweis. Für die Kalkulation sind Pauschal 500 EURO einzutragen</p>		
	1 Psch	EP	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Buchholz BA3

36 **LV** **BODENBELAGSARBEITEN**
03 Titel Sonstiges

Projekt-Nr.: 384e

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

Titel 03 Sonstiges

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 21.